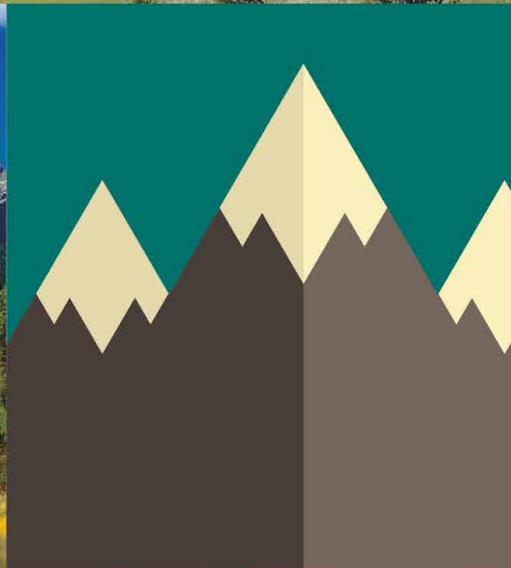
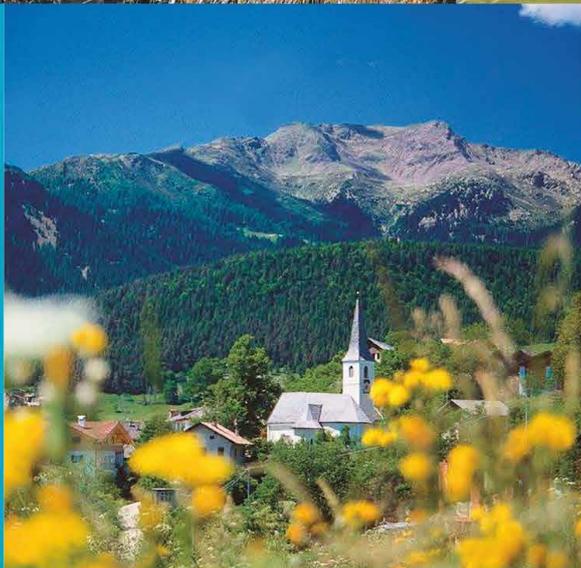
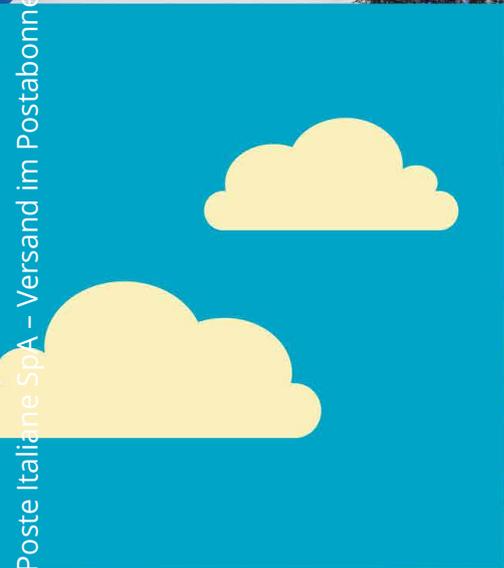


# DEUTSCH NONSBERGER ZEITUNG

DAS BLATT DER GEMEINDEN PROVEIS, LAUREIN,  
U.LB, FRAU IM WALDE - ST. FELIX

ERSCHEINT 4 MAL JÄHRLICH

Poste Italiane SpA - Versand im Postabonnement - 70% - NE BOZEN

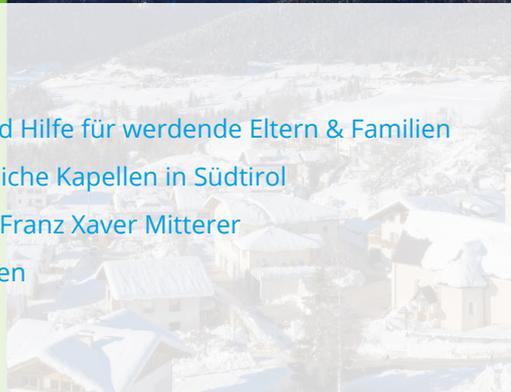


**FAMILIEN** Unterstützung und Hilfe für werdende Eltern & Familien

**BUCHVORSTELLUNG** Bäuerliche Kapellen in Südtirol

**RÜCKBLICK** 200 Jahre Kurat Franz Xaver Mitterer

**SPENDEN** Sternsingeraktionen



# Impressum

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der 01. Juni 2024

### Titel

Deutschnonsberger Zeitung  
Das Blatt der Gemeinde Proveis,  
Laurein, U.Ib.Frau im Walde-St. Felix  
**Registrierung im Landesgericht  
Bozen Nr. 14/99 vom 28/10/1999**

### U.Ib.Frau im Walde - St. Felix

Hannah Tonner, Veronika Ungerer,  
Peter Kofler, Evi, Raphael mit Lehrerin  
Irene, Die Gruppenleiterinnen  
der Minigruppe St. Felix, Lisa Piazzi  
und Sofia Peck

### Laurein

Ungerer Brigitte, Ungerer Michaela,  
Gabi Kessler, Margarete Ungerer,  
Karin Weger & Veronika Ungerer,  
Weger Lisa

### Proveis

Paul Kessler, Klaus Mairhofer,

Ulrich Gamper, Alena Nairz,  
Nicole Pichler, Fischer Evi, Pichler Anna,  
Die Pfarrei, Die Sternsinger Alexandra,  
Evelyn, Florian, Jasmin, Michael, Sonja  
**Druck**  
Kraler Druck, Brixen

### Herausgeber

Gemeinde U.Ib.Frau im Walde - St. Felix,  
Gampenstraße 12, 39010 St.Felix

### Rechtmäßiger Herausgeber

Gemeinde U.Ib.Frau im Walde - St. Felix,  
Gampenstraße 12, 39010 St.Felix

### V. i. S. d. P.

Christoph Gufler

### Grafik und Layout

Studio DIA, Brixen

### Titelbild

Klaus Mairhofer

### Fotos

Rechte im Besitz der Fotografen

# Redaktionsmitglieder

### Proveis

sabine.marsoner@hotmail.com

### Laurein

ungerermichaela@gmail.com

### U.Ib.Frau im Walde - St. Felix

gabriela.kofler@ulfraufelix.eu

Das Redaktionsteam behält sich das  
Recht vor, Anzeigen und Beiträge  
unter Umständen zu kürzen,  
abzuändern oder zurückzuweisen.

**App Gem2Go heruntergeladen und Sie  
sind über alles, was Ihre Gemeinde  
betrifft, informiert.**



## Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

So schnell vergeht die Zeit, ein Viertel  
des Jahres 2024 ist schon wieder Ge-  
schichte.

Rückblickend auf die vergangenen  
Monate zeigte der Winter kaum seine  
scharfe Krallen und erwies sich ver-  
hältnismäßig mild mit nur geringen  
Niederschlägern. Erst Ende Februar  
fiel ausreichend Schnee und Regen,  
sodass wir uns in den kommenden  
Monaten keine Sorgen um die Was-  
serversorgung machen müssen.  
Wie dürfen uns nun wieder auf das  
Erwachen der Natur in seiner man-  
nigfaltigen Vielfalt freuen. Gerade  
das Grün der Wiesen und der Bäume  
wirkt sich positiv auf unsere Seele  
und unser Gemüt aus.  
Der starke Sturm am vergangenen  
23.Dezember mit teilweise einer  
Windstärke von über 100 km/h ist  
uns allen noch gut in Erinnerung.  
Das Kreuz auf dem Kirchturm geriet  
in „Schieflage“ und zahlreiche Bäume  
in den Wäldern wurden umgerissen  
und Dächer beschädigt, Dank des  
raschen und zuverlässigen Einsatzes  
der Feuerwehr konnten die Straßen  
frei gehalten werden. Vergelt`s Gott!  
Für die Pfarrgemeinde ist die Behe-  
bung des Schadens am Kreuz auf dem  
Kirchturm eine große Belastung. Die  
Windwurfschäden im Gemeindewald  
wurden von der Forstbehörde und  
vom Gemeindereferenten Cristian Di  
Salvatore erhoben und aufgenom-  
men. Sie belaufen sich auf ca. 700 m³.

Die Aufräumarbeiten müssen mög-  
lichst rasch durchgeführt werden, um  
einen Befall mit dem Borkenkäfer zu  
vermeiden. Dafür wurden entspre-  
chende Angebote eingeholt und die  
Arbeiten vergeben. Den Zuschlag  
erhielten die Holzschlägerfirma  
des Weger Christoph aus Laurein  
für den Wald im Nöderberg und der  
Wolfeben, jenen für den „äußeren  
Berg“ Gamper Gregor. Wie weltweit  
ersichtlich müssen wir uns laut der  
Wissenschaft aufgrund des eingetre-  
tenen Klimawandels wohl öfter solch  
auftretender Naturereignisse stellen.  
In der Gemeinderatsitzung vom  
29.12.2023 wurde der Haushaltsvo-  
ranschlag für das Jahr 2024 geneh-  
migt. Die Aus- und Einnahmen der  
Gemeinde belaufen sich auf knapp  
1.357.000,00 €. Die Einnahmen für  
Investitionen stammen aus Staats-  
beiträgen, aus dem Topf des Was-  
sereinzugsgebietes WEG, aus Art. 3  
Geldern des Landes für Investitio-  
nen, aus Steuern und aus eigenen  
Einnahmen. Für Investitionen ste-  
hen ca. 252.000,00 € zur Verfügung,  
29.400,00 € werden zur Tilgung des  
Darlehens für den Bau der Mehr-  
zweckhalle an den Rotationsfond  
rückerstattet.  
Schwerpunkte der heurigen Tätigkeit  
sind die Sanierung eines Teiles des  
Außerweges und des Lukasenweges  
mit einer Ausgabe von 478.000,00 €,  
die Sanierung eines Teiles des Dorf-  
platzes mit ca. 150.000,00 €, die Um-  
stellung der Dorfbeleuchtung auf  
energiesparende Leuchtkörper, die  
Projekterstellung des Ausbaues des  
Weges im Weiler Matzlaun und die  
Projektierung zur Optimierung des  
Recyclinghofes und des Friedhofes.  
Die diesbezüglichen Arbeiten müssen  
teilweise noch ausgeschrieben und  
vergeben werden. Die Ablöse von  
Grundstücken mit der entsprechen-  
den Eintragung im Grundbuch (Ober-  
gampen, Neuhausweg, Lourdeska-  
pelle und Matzlaun) konnte letztes  
Jahr nicht durchgeführt werden und  
soll heuer nachgeholt werden. Die  
laufenden Ausgaben der Gemeinde  
belaufen sich auf ca. 600.000,00 €  
Die Situation um einen Sekretär in  
den Gemeinden Laurein und Pro-  
veis erweist sich schon seit Jahren  
als schwierig. Nach dem Wechsel des

Sekretärs Herr Renè Oberhofer in die  
Gemeinde Marling hatte Herr Sekre-  
tär Lukas Rainer die Amtsführung als  
Gemeindesekretär für zwei Monate  
hier in Proveis und in Laurein inne.  
Dank des Einsatzes meines Bürger-  
meisterkollegen aus Laurein Herr  
Hartmann Thaler konnte zumindest  
bis Ende August Frau Francesca Dal-  
martello für das nächste halbe Jahr  
als amtsführende Sekretärin gewon-  
nen werden. Vielen Dank!  
Die Tarife für Wasser, Abwasser und  
Müll sowie die GIS konnten für das  
Jahr 2024 wie im Vorjahr bestätigt  
werden, da eine wie vom Landes-  
gesetz vorgesehen die 90%-ige De-  
ckung gegeben ist. Zur Erinnerung: >  
Trinkwasser: 0,42 €/m³ + 23,07 €/Jahr  
Fixtarif (= Ex Zählermiete), > Tränkta-  
rif Landwirtschaft 0,12 €, > Abwasser:  
0,77 €/m³, > Müll: Entleerungsgebühr  
0,063 €/l x 240 l/Person + 17,60 €  
Grundgebühr/Person bis 4 Personen/  
Haushalt. Bei etwaigen Fragen gibt Ih-  
nen das Steueramt gerne Auskunft.  
Der von den Poste Italiane verspro-  
chene Geldautomat soll in diesem  
Jahr im hiesigen Postamt installiert  
werden. Der zuständige Landesdirek-  
tor der Post bittet allerdings noch um  
etwas Geduld. In ganz Südtirol sollen  
84 Postämter mit entsprechenden  
Geldautomaten ausgestattet werden,  
und Proveis ist in dieser Rangord-  
nung ganz vorne gereiht.  
Nach den erfolgten Jahresversamm-  
lungen haben wieder alle Vereine  
ihre Tätigkeit im neuen Jahr fortge-  
setzt. Ein Dorf lebt mit dem Vereinsle-  
ben und gibt ein Zeichen für dessen  
Lebendigkeit. Darüber dürfen wir uns  
alle sehr freuen und dankbar sein für  
so viel ehrenamtlichen und unbezahl-  
baren Einsatz für die Dorfgemein-  
schaft. Allen, die dafür Sorge tragen  
nochmals meine Anerkennung und  
wünsche allen viel Freude, Genugtu-  
ung und Erfolg bei der Umsetzung  
der verschiedenen Tätigkeitspro-  
gramme. Mögen wir alle mit Optimis-  
mus, Ausdauer, Geduld und Gottes  
Segen in Gesundheit die gesteckten  
Ziele verfolgen und erreichen.

Euer Bürgermeister  
Ulrich Gamper

## PROVEIS 3 - 16

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr von Proveis	4
Skikurs und Skirennen im PROVI Snowpark	4
Erste Hilfe Kurs	5
Fortbildung der First Responder Gruppen Laurein und Proveis	5
Weihnachtsfeier WK Ultental	6
Musikantenhuangort in Proveis	6
Proveiser Ministranten	7
Faschingsfeier	7
Verschiedenes aus dem Altenheim St.Pankraz	8
Bauernjugend Proveis	10
200 Jahre Kurat Franz Xaver Mitterer	11
Buchvorstellung	12
Nähkurs in Proveis	12
Backkurs in Proveis	12
Unterstützung und Hilfe für werdende Eltern & Familien	13
Aktionen im Winter	13
Sternsingeraktion	16

## U.IB.FRAU IM WALDE - ST. FELIX 17 - 27

Sternsingeraktion in St. Felix	17
Bauernjugend U.Ib.Frau im Walde	18
Warum feiern wir Weihnachten?	19
Vorweihnachtszeit in der Mittelschule	19
Krippenausstellung im Widumstadel in Unsere liebe Frau im Walde	20
60. Hochzeitstag	21
Seniorenfahrt 2023	21
Jahresrückblick der Christophorus- jugend St. Felix	22
Fasching in St. Felix	22
Hereinspaziert!	23
Yoga & Pilates	23
Weiteres Wattturnier stattgefunden	24
Tag des Buches	24
Ein Zeichen von Enthusiasmus und Freude	26
Auf ins Schwimmvergnügen!	27

## LAUREIN 28 - 36

Erfolgreiches Jahr der Freiwilligen Feuerwehr Laurein	28
Kalenderaktion	28
Kinderfasching in Laurein	29
Jugendgewinnspiel „Raiffeisen Finanzchallenge“	29
SKJ Laurein	30
Heute leuchten alle Sterne	31
Unsere neuen Mitarbeiterinnen stellen sich vor	32
Neues aus der Mittelschule Laurein	33
Bauernjugend Laurein	34
Erlass der Jahresgebühren für das Kontokorrent und dem Raiffeisen Onlinebanking	34
Workshop „Gesundes Frühstück“	35

## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr von Proveis

Am vergangenen 10. Februar 2024 fand im Vereinssaal der Gemeinde Proveis die jährliche Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Proveis statt.

Der Kommandant Werner Pichler eröffnete die Versammlung mit einer Gedenkminute für das im November 2023 verstorbene Gründungsmitglied Herrn Karl Staffler.

Die Feuerwehr blickt auf ein ruhiges Jahr 2023 zurück, wo es 10 kleinere Einsätze zu verzeichnen gab, die die Feuerwehrmänner mit insgesamt 180 ehrenamtlichen Stunden bewältigen konnten.

Für das Jahr 2024 plant die Feuerwehr die Einsatzuniform der gesamten Wehr auszutauschen. Die Kosten dieser Anschaffung belaufen sich auf rund 38.000,00 Euro, die mit Eigenmitteln der Wehr und durch der finanzielle Unterstützung der Gemeinde Proveis von rund 21.000,00 Euro und der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein mit 5.000,00 Euro finanziert werden.

Höhepunkt der Vollversammlung

war die Verleihung des Verdienstkreuzes in Gold für den 40-jährigen aktiven Dienst des Kameraden Herbert Mairhofer durch den Abschnittsinspektor Richard Schwarz und den Bürgermeister Ulrich Gamper. Zudem ist Herbert Mairhofer auch seit 10 Jahren Mitglied der Ersthelfergruppe von Proveis. Zahlreiche Gratulanten dankten Herbert für seinen jahrelangen aktiven Einsatz im Verein und für die gesamte Dorfgemeinschaft. Nächstenhilfe ist sehr wertvoll für die Gemeinschaft und



nicht selbstverständlich. Jonas Kessler hingegen leistet den Schurz und wurde als neues Mitglied in den Verein aufgenommen. Auch ihm wurde kräftig gratuliert und alle wünschen ihm viel Freude bei der Feuerwehr.

Für einen würdigen Abschluss sorgten die Ansprachen der Ehrengäste, darunter Bürgermeister Ulrich Gamper, Abschnittsinspektor Schwarz Richard sowie der Vertreter vom Weißen Kreuz, Bergrettung und der Ersthelfergruppe.

## Skikurs und Skirennen im PROVI Snowpark

Auch dieses Jahr veranstaltete der Amateur Sportverein Laurein Proveis EO einen Skikurs für Anfänger im Provi Snowpark, zusammen mit dem Skilehrer Jonas und den 18 Kindern trafen wir uns an vier Samstagen.

Zum Abschluss des Kurses, konnten alle Teilnehmer ihre erlernten Fähigkeiten bei einem Skirennen präsentieren. Doch nicht nur die Kursteilnehmer durften am Rennen teilnehmen, sondern jeder interessierte hatte die Möglichkeit am 18. Februar an den

Start zu gehen. Da wir auch dieses Jahr kein Glück mit dem Schnee hatten, mussten wir die gewohnte Rennstrecke verkürzen. Dennoch durften wir 36 Teilnehmer am Start begrüßen. Nach zwei erfolgreichen Slalomburchgängen standen die Gewinner fest und freuten sich bei der anschließenden



Preisverteilung über die gewonnenen Pokale und Süßigkeiten. Ein großer Dank geht an alle Teilnehmer, dem Team des PROVI Snowparks und unseren Skilehrer Jonas.

SVLP Paul Kessler

## Erste Hilfe Kurs

Die SBO, die SVP Frauen und der Bildungsausschuss von Proveis organisierten in Zusammenarbeit mit dem Weißen Kreuz einen Erste-Hilfe Kurs zum Thema lebensrettende Sofortmaßnahmen.

Der Kurs fand am 24. Februar 2024 von 13 bis 17 Uhr im Mehrzwecksaal von Proveis statt. Im ersten Teil des Kurses erklärte der Kursleiter



Hartwig Schwarz den 16 TeilnehmerInnen die grundlegenden Dinge der lebensrettenden Sofortmaßnahmen, wie z.B. Druckverband anlegen, Maßnahmen bei Verschlucken und Vorgehensweise beim Auffinden einer bewusstlosen Person mit Atmung. Die stabile Seitenlage wurde auch in der Praxis ausführlich getestet. Nach einer kurzen Stärkung mit Kaffee und Kuchen ging es mit dem Auffinden einer bewusstlosen Person ohne Atmung und Kreislauf weiter. Beim Vorführen und Auspro-



bieren der Reanimation (Wiederbelebung) mit und ohne Defibrillator wurde Hartwig von den beiden Ersthelfern Klaus und Viktor unterstützt. Nach anfänglichen Berührungängsten wagten sich alle TeilnehmerInnen an die Reanimation. Der Kurs gab viele Einblicke in die notwendigen Vorgehensweisen bei einem Notfall in der eigenen Familie, im Arbeitsumfeld und in der Freizeit. Dem Kursleiter und den Ersthelfern ein großes Dankeschön für den tollen Praxisnachmittag.

## Fortbildung der First Responder Gruppen Laurein und Proveis

Am Samstag, 3. Februar trafen sich die First Responder Gruppen von Laurein und Proveis zu ihrer jährlichen Pflichtfortbildung.

Unsere Ausbilder Hartwig Schwarz, Josef Weger und Elmar Pichler hatten ein interessantes Programm ausgearbeitet, bei dem neben der Theorie auch die Praxis nicht zu kurz gekommen ist. Sie übermittelten uns in einfacher Weise die Neuerungen im Bereich Erste Hilfe und riefen uns bereits gelerntes wieder in Erinnerung. Ein besonderer Punkt war die AED-Rezertifizierung, bei der wir für die Anwendung unseres halbauto-

matischen Defibrillators ausgebildet wurden.

Diese Fortbildung, war neben unseren monatlichen Treffen ein willkommener Erfahrungsaustausch, bei dem wir unsere Kenntnisse vertiefen und festigen konnten. Somit sind wir für unsere kommenden Einsätze wieder bestens vorbereitet

und können so der Dorfbevölkerung jederzeit zur Seite stehen.

Ein großer Dank geht an unsere Ausbilder und der gesamten Sektion des Weißen Kreuz Ulten für die gute Zusammenarbeit.

First Responder Proveis Klaus Mairhofer



## Weihnachtsfeier WK Ultental

Am 16. Dezember fand unsere traditionelle Weihnachtsfeier - heuer im Hotel Unterpichl - statt.

Es war ein Abend mit gutem Essen und gemütlichen Beisammensein. Dabei durften natürlich auch die Ehrungen unserer langjährigen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter nicht fehlen. Dienstleiter Richard Marsoner und der inzwischen pensionierte hauptamtliche Mitarbeiter „Charly“ Oswald Breitenberger, zwei Gründungsmitglieder unserer Sektion, wurden für 30 Jahre geehrt. Stefanie Trafoier und Benjamin Egger wurden für ihre 10-jährige Tätigkeit geehrt.



Elmar Pichler erhielt die Ehrung für 30 Jahre bereits in Bozen überreicht, trotzdem wurde auch er im Rahmen der Feier beglückwünscht.

## Musikantenhuangort in Proveis

Heuer konnte vom Volksmusikverein Burggrafenamt in Zusammenarbeit mit dem Kirchenchor hier in Proveis wieder der beliebte Musikantenhuangort abgehalten werden.



Zahlreiche Einheimische und Gäste waren der Einladung gefolgt und fanden sich am Faschingssonntag, 11.02.2024 im neuen Mehrzwecksaal zum gemeinsamen Musizieren und Singen ein. Neben den Musikschülern unter der Leitung von Christian Gamper erfreuten uns die Proveiser Böhmisches, die Gmiatlichen, die Hackbrettgruppe Ulten, der Buacher Sepp aus St. Pankraz, Sepp Dentiger

aus Lana auf seiner Zither, Mark Kaserer auf seiner Mundharmonika, Bertagnolli Manuel vom Vorstand des Volksmusikvereins und noch viele andere Mitwirkende. Allen Musikanten, Sängern, Zuhörern und Helfern ein

Ulrich Gamper



## Offenes Tanzen der Volkstanzgruppe Ulten

Wann: Freitag 19. April 2024 um 20:00 Uhr  
Wo: Mehrzwecksaal Proveis

## Proveiser Ministranten

In der Proveiser Gemeinschaft der Ministranten gibt es erfreuliche Neuigkeiten: Neue Ministranten haben sich dazu entschieden, die Tradition des Ministrantierens fortzusetzen. Einige von ihnen begannen bereits im Sommer, andere schlossen sich erst im Herbst an.

Mit großer Herzlichkeit wurden die Neuzugänge in die Gemeinschaft aufgenommen und erhielten dabei einen besonders wichtigen Begleiter – ihren eigenen Paten. Diese erfahrenen Ministranten stehen den neuen Mitgliedern zur Seite und unterstützen sie beim Erlernen der verschiedenen Aufgaben während der Gottesdienste.

Die Namen der neuen Ministranten, die sich der Gemeinschaft angeschlossen haben, lauten Raphael Mairhofer, Nora Marzari, Sophie Pichler und Marcel Thaler. In diesem Zusammenhang möchten



wir auch den drei langjährigen Ministranten Magdalena Pichler, Nadine Pichler und Alena Nairz unseren herzlichen Dank aussprechen. Nach beeindruckenden zehn Jahren haben sie beschlossen, ihren Ministrantendienst zu beenden. Trotzdem engagieren sie sich weiterhin, indem sie den jüngeren Ministranten bei Pro-

ben und Vorbereitungen behilflich sind. Die 14 Ministranten von Proveis freuen sich gemeinsam auf die Zukunft, in der sie weiterhin die liturgischen Feiern in ihrer Gemeinde mit Engagement und Freude bereichern werden.

Alena Nairz

## Faschingsfeier



den heurigen Ferienaufenthalten“.

Anmeldungen für alle Ferienturnusse Meer- und Bergferien sowie Kuraufenthalt haben schon begonnen. Tel.: 0473-553034 von Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr



Auch dieses Jahr konnte die traditionelle Faschingsfeier der Abteilung Prävention der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft stattfinden.

Es war wieder ein freudiges, lustiges Wiedersehen all jener Senioren die an den vergangenen Ferien teilgenommen haben. Es wurde viel erzählt, gelacht und das Tanzbein geschwungen. Zum Schluss war man sich einig: „Wir sehen uns wieder bei



Altenheim St.Pankraz ÖBPB  
Casa di riposo San Pancrazio APSP



04.12.2023 Knödel machen



05.12.2023 Nikolausfeier



07.12.2023 Kekse backen



08.01.2024 Sternsinger zu Besuch



08.02.2024 Unsinniger Donnerstag



10.02.2024 Faschingsfeier im Haus



10.12.2023 Weihnachtsgeschichte vorlesen



12.01.2024 Malen und Basteln



15.12.2023 Adventfeier



19.01.2024 Creme herstellen



20.12.2023 Kindergartenkinder singen Weihnachtslieder



22.01.2024 Basteln für Fasching



24.12.2023 Weihnachtsfeier



29.11.2023 Weihnachtsdekoration basteln

## Verschiedenes aus dem Altenheim St.Pankraz

### Bilderübergabe des Künstlers Gianni Purin

Am 27.11.2023 hat uns die Tochter des verstorbenen Künstlers Gianni Purin aus seinem Nachlass 3 Bilder übergeben. Wir bedanken uns für die großzügige Spende.



### Vorstellung Maturaprojekt Theresia Ungerer

Am 30.01.2024 kam unsere ehemalige Praktikantin Theresia Ungerer zu Besuch um uns ihr Maturaprojekt vorzustellen. Sie hat einen Aktivierungswürfel selbst entworfen. Danke für deinen Besuch und Alles Gute für deinen Schulabschluss!



### Vortrag Herzinfarkt und Schlaganfall

Am Abend des 30.01.2024 fanden sich viele Interessierte im Turnsaal des Altenheims ein um am Vortrag „Herzinfarkt und Schlaganfall“ von Dr. Gamper Hannes teilzunehmen. Wir bedanken uns bei Herrn Dr. Gamper für diesen wertvollen und leerreichen Vortrag.



## MUSIKSCHULE LANA-ULTEN-NONSBERG

## Einschreibungen für das Schuljahr 2024-2025

**Anmeldezeitraum: 01. bis 31. März 2024**

Die Anmeldungen zur Musikschule finden **online** statt. Der Zugang zu den Anmeldungen erfolgt mit dem SPID-Zugang der Eltern über das Südtiroler Bürgernetz auf der Internetseite:

<https://civis.bz.it/einschreibung-musikschule>



QR-Code für mobile Geräte



Den Link zu den Anmeldungen finden sie auch unter [www.musikschule.it](http://www.musikschule.it)



<https://musikschulen.provinz.bz.it/deutsch-ladinischsprachige/landa-ulten-nonsberg/downloads>.



**Südtiroler Bauernjugend**

## Nikolausständchen

Am 06. Dezember 2023 haben wir wieder das Nikolausständchen für die Besucher der Hl. Messe vorbereitet.

Nach der Hl. Messe gab es Tee, Glühwein, Nüsse, Mandarinen und selbstgebackene Kekse für Mitglieder, Dorfbewohner und Besucher.



## Seniorenfeier

Am 17. Dezember 2023 organisierten wir nach dem Krippenspiel der Grundschule Proveis zusammen mit den Eltern der Kinder für alle Senioren und Familienmitglieder ein gemütliches Beisammensein mit Keksen und Tee.

Als Geschenk gab es für alle Senioren einen selbstgemachten Tee mit verschiedenen getrockneten Früchten und Gewürzen.



## Heilig Abend - Ständchen

Nach der Christmette am 24. Dezember 2023 bereiteten wir für alle, die an der Mette teilnahmen Tee, Glühwein und selbstgebackene Kekse vor.

Beim gemütlichen Beisammensein mit Speis und Trank ließen wir den Abend zusammen ausklingen.

## Bezirksvollversammlung

Am 20. Jänner 2024 fand auch heuer wieder die Bezirksvollversammlung statt.

Dazu trafen wir uns um 20:00Uhr im Raiffeisenhaus in Lana. Wir hatten die Ehre unser langjähriges Mitglied Martin Pichler zu ehren. Er war 14 Jahre im Ortsausschuss in verschiedenen Positionen tätig und wurde daher das Abzeichen in Silber verliehen. Wir möchten uns nochmals herzlichst bei Martin Pichler für seine Unterstützung, Arbeit und Verlässlichkeit bedanken und wünschen ihm noch viel Erfolg und Gesundheit auf seinem weiteren Lebensweg.



## Bauernjugendball

Am 27. Jänner 2024 organisierte die Südtiroler Bauernjugend einen Bauernjugendball im Forum von Brixen.

Dazu organisierten wir einen Bus und fuhren gemeinsam mit der Südtiroler Bauernjugend Ortsgruppe

Laurein nach Brixen, wo wir dann zusammen bei guter Musik tanzten und feierten.



## Preiswatten

Am 10. Februar 2024 planten wir wieder gemeinsam mit den bäuerlichen Organisationen von Proveis, dem Bauernbund, den Bäuerinnen und den Senioren, das Preiswatten.

Es gab viele verschiedene Preise wie Gutscheine, Geschenkskörbe, Bekleidung usw. zu gewinnen. Der Erlös von 1392,30€ wird dem bäuerlichen Notstandfond gespendet. Wir freuen uns, dass so viele daran teilgenommen haben und möchten uns dafür bedanken. Vor alle auch bei den verschiedenen Sponsoren möchten wir uns nochmals für die zur Verfügung gestellten Preise herzlichst bedanken.



## „Houlapfondfuier“

Am 18. Februar 2024 fand unser alljährlicher Brauch statt – Houlapfondsunnta.

Dafür sammelten wir bereits schon

im Herbst das ganze Holz für das „Houlapfondfuier“ zusammen. Am Abend um 19:00Uhr trafen wir uns vor dem Gasthaus „Zur Lärche“ und spazierten zusammen hinaus bis auf die Testen. Auf den Testen angekommen entzündeten wir das Houlapfondfuier. Wie alle Jahre haben wir auch heuer die Schellen laut erklingen lassen, um den Winter zu vertreiben. Beim gemütlichen Beisammensein und dem warmen Feuer ließen wir den Abend ausklingen. Wir möchten uns bei allen bedanken, die auch heuer wieder mit uns das Houlapfondfuier mitgestaltet haben.

## 200 Jahre Kurat Franz Xaver Mitterer (Teil 1)

„Laurein hat dem Land Südtirol eine ganz hervorragende Persönlichkeit geschenkt, die mit viel Klugheit und Weitblick für unsere Heimat gelebt und gewirkt hat.“ (P. SSS Walter Marzari – Proveis am Deutschnonsberg und Kurat Franz Xaver Mitterer)

Franz Xaver Mitterer wurde am 28.Juli 1824 in Laurein als ältestes von vier Geschwistern geboren. Seine Mutter Maria Jordaner stammte aus St. Felix, und der Vater Simon Mitterer bewirtschaftete den elterlichen Hof zu Ungern in Laurein. Beide Eltern waren sehr tiefgläubig und brachten dem späteren Kuraten Franz Xaver, seinen Geschwistern Paul, Gregor und Maria eine gute Erziehung bei. Neben den Feldarbeiten betrieb der Vater noch eine Gastwirtschaft. So kam Franz Xaver von klein auf mit den verschiedensten Leuten deutscher und italienischer Sprache in enge Berührungen.

Die Volksschule besuchte Franz Xaver in Laurein. Im Alter von 13 Jahren begann der begabte Franz sein Studium im Benediktiner Gymnasium in Meran. Dort wirkten mehrere berühmte Tiroler Schriftsteller wie P. Beda Weber, P. Pius Zingerle und der Historiker P. Albert Jäger. Franz

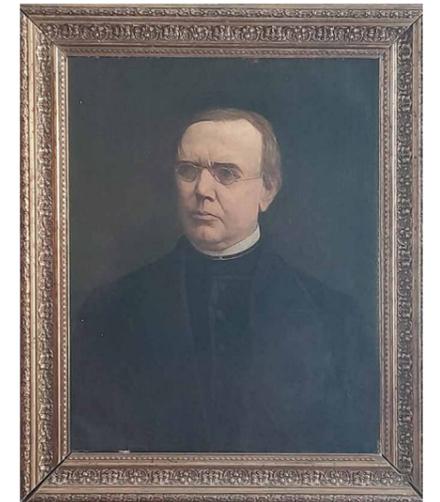
## Landesvollversammlung

Am 03. März 2024 fand auch heuer wieder die Landesvollversammlung in Bozen statt.

Dazu haben organisierten wir zusammen mit der Südtiroler Bauernjugend Ortsgruppe Laurein einen Bus und fuhren gemeinsam nach Bozen. Los ging es mit einer gemeinsamen hl. Messe, der anschließenden Landesvollversammlung und einem gemütlichen Beisammensein. Houlapfondfuier mitgestaltet haben.



Nicole Pichler



Gefahr der Beschneidung des deutschen Volkstums war damals für den deutschen Nonsberg sehr groß, denn dieses Gebiet wurde von den Italienern als italienisch angesehen. Am 14. Juli.1850 erhielt Franz Xaver Mitterer vom Fürstbischof Nepomuk von Tschiderer in Trient die Priesterweihe. Zwei Tage später, am 16. Juli 1850 gab es in Laurein ein großes Fest. Der Primiziant Franz Xaver Mitterer feierte in seiner Heimatgemeinde die erste Heilige Messe. Damals wusste er nicht, dass er sein ganzes Leben lang im Nachbardorf Proveis arbeiten und so großartig wirken sollte.

Ulrich Gamper

## Buchvorstellung

Das Buch *„Bäuerliche Kapellen in Südtirol“* von der Südtiroler Bäuerinnenorganisation

Die Kapellen in Südtirol prägen die Südtiroler Landschaft: Kapellen auf Bauernhöfen, an Wegen und auf Almen. Die einen sind kaum größer als ein Bildstock, andere sind imposante kleine Kirchen und sehenswerte Kunstdenkmäler. Manche wurden errichtet, um Schutz vor Unwetter oder Wildbächen zu erbitten oder weil der Gang zur Dorfkirche zu beschwerlich war, andere sind Stein gewordener Dank für himmlischen Beistand. Dieses Buch präsentiert die variationsreichen Formen der Kapellen, stellt himmlische Fürsprecher und Nothel-

fer vor, erzählt rührende Geschichten von Menschen und beschreibt lebendiges Brauchtum rund um diese Zeugen gelebter Volksfrömmigkeit. Kein trauriger Anlass, sondern das liebevolle Geschenk an seine Mutter hat den einstigen Dorfpfarrer von Proveis Jakob Perger veranlasst, sich für einen Kapellenbau einzusetzen. Er ließ am Ort seiner Kindheit, dem heimatlichen Unterwegerhof, eine Kapelle errichten. 1885 weihte man sie zu Ehren der heiligen Margareta, der Namenspatronin von Pergers Mutter und zugleich Schutzpatronin der Bauern, der Schwangerschaft und Geburt. Noch viele interessante Geschichten über die vielen Kapellen sind in diesem Buch beschrieben. Es liegt in der Bibliothek von Proveis zum Ausleihen auf.

Fischer Evi



## Nähkurs in Proveis

Die Bäuerinnen von Proveis organisierten im Herbst 2023 einen Nähkurs mit der Schneiderin Gisela Gruber aus St.Pankraz.

Mit viel Geduld, Einsatz und aufgetrennten Nähten entstanden viele schöne Kleidungsstücke von Dirndl, Rucksäcke, Pullover, Trachtenblusen, Kleider, bis Proveiser Männer und Frauentrachten und noch vieles mehr. Der Kurs fand in 16 Einheiten mittwochs und freitags vormittags statt. Wir Teilnehmerinnen bedanken

uns herzlichst bei Gisela Gruber für ihre Geduld und den Humor mit dem sie uns unterstützt hat. Wir freuen uns schon auf den nächsten Kurs im Herbst, den sie wieder mit uns unternimmt.

Fischer Evi



## Backkurs in Proveis

Am 17. Februar 2024 organisierten die Bäuerinnen von Proveis einen Backkurs mit Konditorin Kathrin Pichler aus Proveis.

Wir trafen uns um 14:00 Uhr in der Küche vom Mehrzwecksaal. Los ging's mit verschiedenen Nachspeisen: Joghurtsahnecreme, Frucht-mousse und Quark- Sahne- Creme. Gezeigt wurde auch wie eine Rola-de richtig gebacken und eingerollt

wird. Es wurden auch verschiedene Cremes zum Füllen einer Rola-de oder Torte gezeigt. Zum Abschluss durften wir Teilnehmer die Leckereien in vollen Zügen genießen. Danke Kathrin für den schönen Kurs!

Fischer Evi



## Unterstützung und Hilfe für werdende Eltern & Familien

Auch im Burggrafnamt haben die Frühen Hilfen nun ihre Tätigkeit aufgenommen.

Das Angebot richtet sich an Familien von der Schwangerschaft über die Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Die Frühen Hilfen haben zum Ziel, Beratung und Unterstützung bei verschiedenen Fragen und Herausforderungen rund um die Schwangerschaft, die Geburt und das Kleinkindalter zu bieten, um so den Kindern ein gesundes Aufwachsen zu ermöglichen und die Lebensbedingungen der Familien zu verbessern. Dabei soll Familien in belastenden Situationen besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Die Frühen Hilfen bestehen zum einen aus einem Team, zu dem Mitarbeiter:innen der Gesundheits- und Sozialsprengel des Burggrafnamtes und einer Psychologin gehören (siehe Foto). Koordiniert wird dieses Team von Laura Stangl (Leiterin Sozialsprengel Lana) und Thomas Lechthaler (Leiter Gesundheitssprengel Naturns und Umgebung). Zudem ist das Team eingebunden in ein Netzwerk vieler bestehender Dienste des

Territoriums und verfügt über Informationen zu Unterstützungs- und Hilfsangeboten.

Das Team ist von Montag bis Freitag telefonisch oder per E-Mail zu erreichen. Dabei können direkt Informationen eingeholt werden, bzw. ein Termin für ein Erstgespräch vereinbart werden, bei dem der Bedarf geklärt wird. In der Folge wird dann, in Zusammenarbeit mit dem bestehenden Netz aus freiwilligen Hilfsangeboten

und kostenlosen Dienstleistungen für diese Altersgruppe, versucht, gemeinsam eine sinnvolle Lösung für die Familie zu finden.

Das Angebot ist kostenlos, freiwillig und vertraulich.

Interessierte Familien können sich an das Frühe Hilfen Team wenden: E-Mail: [fruehe.hilfen@bzgbga.it](mailto:fruehe.hilfen@bzgbga.it) Tel. +39 335 144 77 15

Für weitere Informationen siehe: [www.provinz.bz.it/fruehehilfen](http://www.provinz.bz.it/fruehehilfen)



Von links nach rechts: Barbara Klotz (Psychologin, Psychologischer Dienst), Margret Marzari (Sozialpädagogin, Sprengel Meran), Spögler Doris (Kinderkrankenpflegerin, Sprengel Meran), Barbara Lochmann (Sozialpädagogin, Sprengel Lana), Tanja Hofer (Kinderkrankenpflegerin, Sprengel Lana), Marlene Grassl (Sanitätsassistentin, Sprengel Passeier), Thomas Lechthaler (Sanitätsassistent, Sprengel Naturns), Laura Stangl (Sozialpädagogin, Sprengel Lana), Eva Oberhofer (Sozialpädagogin, Sprengel Naturns)

## Aktionen im Winter

Am 23. Dezember konnte die Jungscharch aufgrund der Wetterbedingungen leider keine Weihnachtsfeier abhalten.

Am 13. Jänner ging es für die Jungscharkinder einen Nachmittag lang in den Schnee. Zwischen Ski- Fahren, Rodeln und Kartenspiele war alles mit dabei. Wir danken dem Snowpark-Team für die lustigen Stunden.

Am 13. Februar, dem letzten Faschnacht Tag trafen wir uns am Nachmittag, um den Dorfbewohnern einen kleinen „Maschgragruß“ zu überbrin-

gen. Mit kleineren Tanzeinlagen wie: Da hat das rote Pferd sich einfach umgedreht und Co. wollten wir ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Anschließend gab es noch etwas zum Trinken, zum Naschen und auch verschiedene Spieleo wurden natürlich nicht vergessen um die Feier gemeinsam zu beenden. Wir bedanken uns für die vielen Süßigkeiten und Spenden!

Pichler Anna

# Lust auf Ferien?

**Wir organisieren Ferientaufenthalte für Senioren mit professioneller Begleitung**

**Sonne, Strand und Meer in**



## VISERBA DI RIMINI

11 Tage Meerferien  
im Hotel Byron \*\*\*S – direkt am Meer  
So 19. – Mi 29. Mai 2024  
Vollpension im DZ pro Person 860,00€  
Aufpreis Einzelzimmer 250,00€

## TORRE PEDRERA DI RIMINI

9 Tage Meerferien  
im Hotel IDA\*\*\*  
So 08. – Mo 16. September 2024  
Vollpension im DZ pro Person 580,00€  
Aufpreis Einzelzimmer 80,00€  
Aufpreis EZD 128,00€

**oder lieber in die Berge?**

## MÜHLWALD

9 Tage Bergferien  
im Hotel am See \*\*\*  
Fr 12. – Sa 20. Juli 2024  
Vollpension im DZ pro Person 750,00€  
Aufpreis Einzelzimmer 96,00€

## und zum entspannen und kuren in ABANO

8 Tage Kuraufenthalt  
im Hotel Vena d'oro \*\*\*  
Sa 09. – Sa 16. November 2024  
Vollpension im DZ pro Person 630,00€  
Aufpreis Einzelzimmer 70,00€  
Aufpreis EZD 140,00€



Anmeldungen u. Informationen  
**Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft PRÄVENTION**  
Gesundheits- und Sozialsprengel, Andreas-Hofer-Str. 2, Lana  
**Tel. 0473 55 30 34**  
angelika.hofer@fsd-lana.it / www.fsd-lana.it

Mit freundlicher Unterstützung:



MARKTGEMEINDE LANA  
COMUNE DI LANA



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL  
Provincia Autonoma di Bolzano - ALTO ADIGE

## VISERBA DI RIMINI

11 Tage Meerferien  
im Hotel Byron \*\*\*S – direkt am Meer

**So 19. Mai – Mi 29. Mai 2024**

Vollpension im Doppelzimmer/pro Pers. € 860,00  
Aufpreis Einzelzimmer im Doppelzimmer € 250,00



Das Hotel Byron lädt zum Wohlfühlen ein. Relaxen Sie am gegenüberliegenden Strand von Viserba, im modernen hoteleigenen Schwimmbad mit Whirlpool oder genießen Sie die Sonnenterrasse.

- Lassen Sie sich verwöhnen: bei Ihrer Ankunft mit einer Torte und einem Begrüßungsaperitif an der Schwimmbad Bar
  - mit typischen Gerichten der Emilia-Romagna
  - am Strand mit täglich einem kostenlosen Getränk.
- Zur Unterhaltung werden Themenabende organisiert.



Anmeldungen u. Informationen  
**Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft PRÄVENTION**  
Gesundheits- und Sozialsprengel, Andreas-Hofer-Str. 2, Lana  
**Tel. 0473 55 30 34**  
angelika.hofer@fsd-lana.it / www.fsd-lana.it

**Es sind noch Plätze frei!**

Mit freundlicher Unterstützung:



MARKTGEMEINDE LANA  
COMUNE DI LANA

## MÜHLWALD

9 Tage Bergferien  
Hotel am See \*\*\*

**Fr 12. – So 20. Juli 2024**

Vollpension im Doppelzimmer/pro Pers. € 750,00  
Aufpreis Einzelzimmer € 96,00



Am nahe gelegenen See können Sie verweilen, sich entspannen und den Blick zur umliegenden Berglandschaft genießen. Vielseitig sind die Spazier- und Wanderwege in der Umgebung. Zahlreich sind die Sehenswürdigkeiten des Pustertales! Auf in das Vergnügen...



Anmeldungen u. Informationen  
**Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft PRÄVENTION**  
Gesundheits- und Sozialsprengel, Andreas-Hofer-Str. 2, Lana  
**Tel. 0473 55 30 34**  
angelika.hofer@fsd-lana.it / www.fsd-lana.it

**Fliehen Sie vor der Hitze!  
Es sind noch Plätze frei!**

Mit freundlicher Unterstützung:



MARKTGEMEINDE LANA  
COMUNE DI LANA

## Sternsingeraktion

Mit den Spendengeldern der Sternsingeraktion werden jährlich weltweit über 100 Projekte unterstützt.

Ein Hauptprojekt befindet sich in Madagaskar. Madagaskar ist die viertgrößte Insel der Erde und liegt vor der Ostküste Afrikas. Auf der Insel leben ungefähr 28 Millionen Menschen, viele davon sind in der Landwirtschaft tätig. Besonders bekannt ist der Anbau von Vanille. Aus politischen - geschichtlichen Gründen zählt Madagaskar heute zu den ärmsten Ländern der Welt. Viele Familien haben zu wenig zum Essen und keinen

Zugang zu sauberem Trinkwasser. Kinderarbeit ist weit verbreitet: auf dem Land arbeiten sie aufgrund ihrer Größe und Wendigkeit vor allem in Minen, in der Stadt erhalten sie ihre Familien oft indem sie Autos waschen, Schuhe putzen oder Zigaretten verkaufen.

Mit den Spendengeldern wird in der Stadt Toliara eine Unterkunft für Mädchen und Frauen unterstützt. Hier können sie ein Handwerk erlernen, zum Beispiel nähen oder sticken. Durch dieses Handwerk können sie Geld verdienen und haben die Chance auf ein besseres Leben. Auch verletzte Kinder und schwangere Frauen, welche eine ärztliche Versorgung im Krankenhaus benöti-

gen, sich diese aber dort nicht leisten können, finden in der Unterkunft einen Platz. In der Stadt Analava wird eine Krankenstation gebaut. Das nächste Krankenhaus ist 150 km weit weg und die gefährliche Autofahrt dorthin dauert mindestens acht Stunden. Vor allem Kinder und schwangere Frauen bekommen in der neuen Krankenstation Zugang zu ärztlichen Visiten und Medikamenten

All jenen die die Südtiroler Sternsingeraktion unterstützen ein herzliches Vergelt's Gott oder wie man auf Madagassisch sagt „misaotra“.

## Sternsingeraktion in Laurein

Mit großer Begeisterung und Freude zogen in Laurein acht Jugendliche der 2. und 3. Klasse Mittelschule am 2. und 3. Jänner 2024 von Haus zu Haus um die Friedensbotschaft zu verbreiten.

Auf diesem Wege möchten wir den Sternsängern und der FF Laurein, welche die Sternsinger begleitet hat, ganz herzlich danken. Ein aufrichtiges Vergeltsgott allen für die großzügige Spenden.

■ Die Pfarrei



## Sternsingeraktion in Proveis

Auch heuer organisierte die KfB die Sternsingeraktion in Proveis.

Im Dezember trafen wir uns zweimal mit Kathrin und Magdalena, um das Lied ein zu üben. Dafür möchten wir uns herzlich bei euch bedanken. An einem Abend sahen wir uns den Sternsingerfilm an, damit wir wussten, wofür wir die Spenden sammeln werden. Dabei befüllten wir auch die kleinen Stoffsäckchen mit Weihrauch und Kreide. Am 1. Jänner durften wir in die prächtigen Gewänder schlüpfen und Pfarrer Anhof gestaltete eine wunderschöne Aussenungsfeier für uns. Am 2. und 4. Jänner zogen wir von Haus zu Haus. Besonders gefiel uns, dass wir dabei viele Menschen sahen, denen wir sonst kaum begegneten oder die wir

gar nicht kannten. Viele freuten sich, dass wir immer noch das alte Sternsingerlied sangen. Beim Sternsingen hatten wir auch untereinander sehr viel Spaß. Nachdem wir überall waren, durften wir gemeinsam mit Pfarrer Siegfried die Spenden zählen: 1508,67€. Den Nachmittag ließen wir dann mit ihm gemütlich bei

einer Marena und einem Tee ausklingen. Am Dreikönigstag ministrierten wir im Sternsingergewand und sangen „unser Lied“ das letzte Mal in der Kirche.

■ Die Sternsinger Alexandra, Evelyn, Florian, Jasmin, Michael, Sonja



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Gestalte Zukunft mit – unter diesem Titel hat die Gemeinde 661 Fragebögen, an alle Bürgerinnen und Bürger über 14 Jahren, an die Haushalte verteilt.

Ziel dieser Umfrage im Rahmen des Gemeindeentwicklungsprogramm ist es, die Bevölkerung aktiv in die Entwicklung unserer Gemeinde einzubeziehen.

Mit Freude stellt die Gemeinde fest, dass wir einen Rücklauf von 270 ausgefüllten Fragebögen verzeichnen, mit einer Beteiligung von ca. 42 Prozent. Sobald die Ergebnisse vorliegen, wird die Gemeindeverwaltung die Bevölkerung zur Informationsveranstaltung einladen. Mathias Brugger und Christoph Koch vom Beraterunternehmer rcm solution werden die Ergebnisse statistisch auswerten und der Bevölkerung vorstellen.

Was die derzeitige Entwicklung betrifft, stellen wir fest, dass im Gemeindegebiet fleißig gebaut wird. Unsere Gemeinde ist eine mit Infrastrukturen gut versorgte Bergge-

meinde. So haben wir alle Pflichtschulen vor Ort und auch eine gute Erschließung mit Glasfaser wobei in nächster Zeit das Glasfasernetz weiter ausgebaut wird.

Die Gemeinde hat Eile neues Bauland auszuweisen und arbeitet bereits am entsprechenden Bauleitplan. Auch investieren wir weiterhin im Bereich Mobilität für mehr Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer: u.a. bemüht sich die Gemeinde derzeit um eine effiziente Lösung, um das Problem der Anfahrt von Sattel Transporten bei schlechten Schneeverhältnissen in den Griff zu bekommen. Auch fordert die Gemeinde aufgrund der unzähligen Reklamationen von der SASA eine Verbesserung der öffentlichen Busverbindung auf der Linie 246.

Auch im heurigen Jahr investieren wir in weitere Projekte zur Förderung der umweltschonenden Energieeffizienz. Wir werden die restlichen Teile der öffentlichen Beleuchtung auf LED umstellen und auf dem Recyclinghof eine Photovoltaikanlage installieren.

Die Projekte Erweiterung des Recyclinghofes und Erschließung der Handwerkerzone Föhrenhain II, werden in den nächsten Monaten abgeschlossen. Der Recyclinghof wird mit neuen Containern ausgestattet, darunter auch der langersehnten neuen Tierkadavercontainer.

Heuer werden wieder mehrere Gemeindewege asphaltiert, so auch die Zufahrt zum neuen Parkplatz Klamm. Das Projekt Sanierung der Grundschule beschäftigt uns derzeit. Die Hälfte der Kosten sind mittels Finanzierung gesichert, eine weitere Hälfte fehlt. Es wird derzeit

technisch untersucht und berechnet wieweit eine Finanzierung über EFRE oder GSE zur energetischen Sanierung den finanziellen Restbedarf abdeckt.

Die Marktgemeinde Weidenberg hat zur großen Jubiläumsfeier 800 Jahr Markt Weidenberg und zur Feier der Jubiläen der Gemeindeparterschaften, eingeladen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die an der Mitfahrt vom 19. bis zum 21. Juli interessiert sind, können sich gerne bei mir melden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Frühling ist mittlerweile auch schon da und kündigt heuer gleich die Osterzeit an. Nun kommt die schönste Zeit, es sprießen die Knospen so auch unser Löwenzahn.

Ganz in diesem Sinne wünsche ich Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger ein schönes Osterfest verbunden mit einem besonderen Gruß an unsere Seniorinnen und Senioren; für uns Christen ist Ostern das wichtigste Fest und das schönste zugleich. Es ist das Fest des Friedens und der Hoffnung.

■ Eure Bürgermeisterin  
Gabriela Kofler

„Unser Herr hat die Verheißung der Auferstehung geschrieben, nicht nur in Büchern, sondern in jedem Blatt im Frühling.“  
(Martin Luther King)

## Sternsingeraktion in St. Felix

Am 2. Januar brachten auch in St. Felix die Sternsinger viel Glück und Segen für das neue Jahr 2024 in jedes Haus.

Mit gut eingeübten Texten und einem Lied, viel guter Laune und gemütlichem Beisammensein war die Aktion ein voller Erfolg. Die Nachfrage für das nächste Jahr ist bereits groß.





**Südtiroler  
Bauernjugend**

## Bezirksversammlung

Am Samstag, 20. Jänner fand im Raiffeisenhaus von Lana die Bezirksversammlung des SBJ Bezirks Meran statt.

Dabei durften wir unserer langjährigen Funktionärin Katherina Egger das Ehrenzeichen in Silber überreichen.

Kathi, wir möchten uns nochmals recht herzlich bei dir bedanken, für all das, was du in deiner 12-jährigen Tätigkeit im Ausschuss für unsere Ortsgruppe getan hast, und wünschen dir auf deinem zukünftigen Weg alles Gute!

## Verleih Wiesenegge

Die Bauernjugend Unsere liebe Frau im Walde/St. Felix ist im Besitz einer „Misttraf“, welche für die anstehenden Arbeiten im Frühjahr gegen einen kleinen Kostenbeitrag ausgeliehen werden kann.

Dabei handelt es sich um eine Wiesenegge der Marke Wölfleder mit einer Breite von 3,60 m. Interessierte können sich beim Obmann Daniel Egger melden.

## Traktorweihe 2024

Die Traktorweihe 2023 war mit knapp 70 Traktoren ein voller Erfolg, deswegen organisieren wir auch heuer wieder unsere traditionelle Traktorweihe.

Der Termin für die Veranstaltung ist der 19. Mai. Für die diesjährige Veranstaltung haben wir uns einige Neuerungen überlegt! Es findet eine Verlosung mit tollen Preisen statt, die Lose können bei den Mitgliedern des Vereins erworben werden. Weitere Infos folgen auf unseren social Media Kanälen.



# TRAKTORWEIHE

## 19.05.2024

**Dorfplatz  
Unsere Ib. Frau im Walde**

**Gottesdienst mit Segnung  
der Traktoren um 10:30 Uhr  
Anschließend Festbetrieb  
mit überdachtem Festplatz**

Musikalische  
Unterhaltung:

ZWOA A HOLB LEDERHOSN

ab 16:00 Uhr:

**RIFFINER PEHMISCHI**

**HEUER NEU:  
LOTTERIE & KINDERECKE**

Südtiroler Bauernjugend



## Warum feiern wir Weihnachten?

*Der wahre Geist der Weihnacht*

Die schönste Zeit im Jahr, das Fest der Liebe, Momente der Besinnlichkeit. So wird Weihnachten oft genannt, gelebt wird dennoch oft das Gegenteil. Der Essenz der Weihnacht gingen die Schüler\*innen der Grundschule Unsere Liebe Frau im Walde im Dezember in einem Krippenspiel auf den Grund. 14 Kinderstimmen verkündeten, was an Weihnachten

wirklich wichtig ist. Dazu gehören weder Christbaum, noch Geschenke, oder deliziose Schmankerln. Was Weihnachten ausmacht, das ist seine Entstehungsgeschichte, die das Geben in den Vordergrund rückt, das Nehmen vernachlässigt, die Liebe zu Gott und zu Mitmenschen hochleben lässt. Unter der Begleitung der Lehrerinnen trugen die Grundschulkin- der von Unsere Liebe Frau im Walde diese Wahrheit in die Welt hinaus. Hoffentlich kommt die Essenz des Weihnachtsfestes da draußen an.

■ Hannah Tonner



## Vorweihnachtszeit in der Mittelschule

*In der Mittelschule haben wir uns heuer besonders mit der besinnlichen Vorweihnachtszeit beschäftigt.*

Gemeinsam mit den Firmlingen haben wir zu einer Jugendrorate eingeladen. Zum krönenden Abschluss der Vorweihnachtszeit haben wir in der Schule ein interkulturelles Weihnachtsfest gefeiert.

Am Freitag, den 15. Dezember haben wir zu einer Jugendrorate in die Kirche eingeladen. Jede Klasse hat einen anderen Teil des Gottesdienstes übernommen. Die Schüler\*innen aus der 1. Klasse haben einen Text geschrieben, worauf sie sich in der Vorweihnachtszeit freuen sowie was sie stresst und diesen zu Beginn des Gottesdienstes vorgetragen. Die 2. Klasse hat für alle eine kleine Schachtel für die Besinnung zu Hause gebastelt und die 3. Klasse hat nach dem Gottesdienst eingeladen vor der Kirche gemütlich bei Tee und Leckereien zu verweilen. Alle Schüler\*innen gemeinsam haben zum Schluss des Gottesdienstes das Lied „Feliz Navidad“ gesungen um Weihnachten ein bisschen näher zu kommen. Es war ein sehr gelungenes Projekt und es hat uns sehr gefreut, dass viele unserer Einladung gefolgt sind.

Am Freitag, den 22. Dezember haben wir in der Schule ein interkulturelles Weihnachtsfest gefeiert. Dabei

wurden an 3 Stationen Kreativraum, Raum der Vielfalt und im Quizraum gebastelt, geraten und Neue über Weihnachten auf der ganzen Welt gelernt. Nicht überall wird Weihnachten gefeiert wie bei uns, in manchen Ecken der Welt feiert man Weihnachten im Hochsommer, einige haben sehr spezielle Weihnachtsköstlichkeiten und nicht alle werden am Heilig Abend

beschenkt. Mit Spannung haben alle den Höhepunkt erwartet, als die Schüler und Schülerinnen sich gegenseitig mit einem Geschenk Freude bereitet haben. Als Abschluss haben wir noch gemeinsam gesungen und Kekse gegessen und sind voller Weihnachtsstimmung in die Ferien gestartet.

■ Veronika Ungerer



## Krippenausstellung im Widumstadel in Unsere liebe Frau im Walde

Anlässlich des im letzten Herbst abgehaltenen Krippenbaukurses in Unsere liebe Frau im Walde wurde von den Kursteilnehmern der Wunsch geäußert die gebastelten Krippen nicht gleich nach Hause zu bringen, sondern diese auch der Öffentlichkeit zu präsentieren.

So wurde mit dem hiesigen Krippenverein vereinbart, Krippen, welche in den letzten 25 Jahren in Laurein und Unsere liebe Frau im Walde unter der fachlichen Kompetenz von den beiden Kursleitern Lorenz Bertagnolli und Karl Weiss gebastelt wurden, im Widumstadel auszustellen. Dieser Raum mit der alten Holzkonstruktion eignet sich besonders gut für eine Krippenausstellung. Es wurden über vierzig Tiroler- und orientalische Krippen ausgestellt. Für die passende Deko sorgten Maria Luise und Heidi Weiss. An drei Tagen, 3. 8. und 10. Dezember konnten die Kunstwerke besichtigt werden. Pfarrer Tomaini segnete die mit viel Fleiß und Ehrgeiz gebastelten Krippen. Die Ausstellung war sehr gut besucht und zeigte auf wie die Ideen der einzelnen Kursteilnehmer unterschiedlich umgesetzt wurden. Allen die in irgendeiner Form zu der gelungenen Ausstellung beigetragen haben sei herzlich gedankt.



Peter Kofler

## 60. Hochzeitstag

Am 28. Dezember 1963 gaben sich Elisabeth Ausserer und Albin Kerschbamer, im Kreise ihrer Familien, in Unsere liebe Frau im Walde da JA-Wort.

Nach nun 60 Jahren haben sie ihr JA-WORT erneuert und mit ihren 6 Kindern, Schwiegerkindern, 14 Enkelkindern und 5 Urenkeln, sowie dem Trauzeugen, für weitere gemeinsame Jahre gebeten und gemütlich gefeiert! Sie bedanken sich beim Herrn Pfarrer Tomaini und dem Kirchenchor von Unsere liebe Frau im Walde für die wunderschöne Umrahmung ihres Festtages. Und bei allen eingegangenen Glückwünschen aus nah und fern! Vergeltsgott!



## Seniorenfahrt 2023

Am 15. Oktober war es wieder Zeit für die alljährliche Seniorenfahrt, organisiert von der Christophorusjugend.

Treffpunkt war der Kirchplatz St. Felix, los ging es nach der Messe. Stimmung und Wetter waren super, also brachen Senioren und Jugendliche gemeinsam auf Richtung Ritten.

Nach einem kurzen Umtrunk im Bad Gföll, ging es direkt nach Wolfsgruben zum Mittagessen ins Hotel Restaurant Drei Birken. Nach einer leckeren Stärkung, musikalischer Unterhaltung und ein paar Wattern bestand die Möglichkeit, ins nahegelegene Imkereimuseum Plattner Bienenhof zu gehen. Dort erfuhr man etwas über die Biene und den 600 Jahre alten Bauernhof, welcher zu einem Museum umfunktioniert

wurde. Zu Hause wieder angekommen, lud die Christophorusjugend noch zu einer gemeinsamen Märende in der Feuerwehrhalle St. Felix ein. Mit einem guatn Glasl Roatn,

Speck und guter Stimmung, klang eine weitere flotte Seniorenfahrt aus. Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist bereits groß.



## Jahresrückblick der Christophorusjugend St. Felix

Die Christophorusjugend St. Felix blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück und möchte euch mit diesem Artikel an ihren Aktivitäten im Jahr 2022 teilhaben lassen.

### Jahreshauptversammlung 2023

Am 20.01.2023 fand die alljährliche Jugendhauptversammlung im Jugendraum von St. Felix statt. Es wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblickt, Neuwahlen fanden statt und eine kleine Vorschau fürs kommende Jahr durfte auch nicht fehlen.

### Fasching, 19. Februar

Verkleidet nach dem Motto „Dirty Dancing“ begann der traditionelle, alljährliche Faschingsumzug der Christophorusjugend wieder am Dorfplatz von St.Felix. Bei einer Pizzeria in der Pizzeria Laugen, ließen wir den Tag ausklingen.

### Nacht der Bibliotheken, 17. März

Wir zeigten zum Anlass der Nacht der Bibliotheken auf Anfrage der Bibliothek St.Felix einen Film für Jugendliche. Es war ein gelungener Abend.

### Stundengebet, 26. März

Anlässlich der traditionellen Stundengebete gestalteten dieses Jahr auch wir als Christophorusjugend eine Gebetsstunde und kümmerte

uns um die musikalische Umrahmung mithilfe von Veronika und Anna.

### Herz-Jesu-Fuirn, 18. Juni

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder das Fuirn auf Schöneegg statt. Die Christophorusjugend sorgte für Speis und Trank und entzündete dann bei Anbruch der Dunkelheit den Holzhaufen, den viele fleißige Mander zuvor errichtet haben.

### Jugendmesse, 23. Juli

Zu Ehren des hl. Christophorus wurde wie jedes Jahr die hl. Messe von uns gestaltet in Christoffl. Ebenso kümmerten wir uns um die musikalische Gestaltung mit ein paar fleißigen Sängerinnen.

### Hai Over hey Hawaii, 29. Juli

Etwas früher als sonst, fand die traditionelle Sommerfete wieder vor dem Jugendraum statt. Mit Firti, Sun-glasses und Aloha-Vibes wurde bis spät in die Nacht gefeiert bei bester Laune, Stimmung und Musik von DjFeyvo.

### Seniorenfahrt, 15. Oktober

Dieses Mal ging die Seniorenfahrt nach Wolfsgruben am Ritten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus, ging es zum Imkereimuseum Plattnerhof, wo wir etwas über Bienchen, Blümchen und den 600 Jahre alten Bauernhof erfahren und gelernt haben. Der tolle Tag klang bei einem Glasl Roatn und einer Ma-rende in der Feuerwehrhalle

St.Felix aus. Der Ausflug war bei Jung und Alt ein voller Erfolg.

### Weihnachtsmesse, 24. Dezember

Wie jedes Jahr wurde auch dieses wieder die Heilig Abend-Messe von der Christophorusjugend gestaltet. Anna, Heidi und Annalena übernahmen die Messgestaltung, ebenso die musikalische Umrahmung mithilfe fleißiger Sängerinnen und Musikanten. Nach der Messe gab es wieder Glühwein und Tee mit a poor guatn Kekslen.

### Skiausflug, 4.-6. Jänner

Mit Motivation und guater Stimmung ging es am Donnerstag auf nach St.Anton am Arlberg. Mit fast 300 Pis-tenkilometern und jeder Menge Après Ski war Spaß garantiert!

### Jahreshauptversammlung 26.01.2024

Am Freitag 26. Jänner verabschiedete sich der „alte“ Ausschuss und blickt zusammen mit den zahlreichen Teilnehmern der alljährlichen Jahreshauptversammlung auf tolle Erinnerungen des vergangenen Jahres zurück. Wir wünschen dem neuen Ausschuss alles Gute und freuen uns auf ein weiteres, erlebnisreiches Jahr!

## Fasching in St. Felix

Auch heuer haben wir unseren traditionellen Faschingsumzug im und durchs Dorf am unsinnigen Donnerstag organisiert.

Viele Kinder mit Mama, Tata, Oma, Opa maskiert (oder auch nicht) waren dabei und haben bei Spiel Spaß und Musik Krapfen und Säfte genossen.

Vielen Dank für eure Teilnahme, bis zum nächsten Jahr der KVV St.Felix



## Hereinspaziert!

Tag der offenen Tür an der Grundschule Unsere liebe Frau im Walde

Am Dienstag, den 27. Februar 2024 war an unserer Schule die Hölle los: Mamas, Papas, Omas, Opas, Geschwister und Freunde trudelten um 9.00 Uhr in unsere Schule ein. Dort erwartete sie ein tolles Programm. Mit dem Lied „If you are happy and you know it“ in drei Sprachen begrüßten wir unsere Besucher. Beim Figurentheater „Kleiner weißer Fisch – Neve pesciolino bianco“ mussten wir dem kleinen Fisch Neve helfen, seine Mama zu suchen. Anschließend führten uns die Schüler der 4. Klasse in die digitale Welt unserer Schule ein: Sie präsentierten an unserer neuen digitalen Tafel ein selbsterstelltes Video über Kontinente. Unsere Besucher durften am Ende der Vorstellung mit unseren Chromebooks und einem Kahoot-Quiz ihr Wissen unter Beweis stellen. Das hat allen viel Spaß gemacht! Eltern waren sehr froh, dass ihre Kinder sie dabei unterstützten!

Weiter gings mit den Steckbriefen von Felix, einem englischen Wetterbericht und der Bildgeschichte „Das Apfelmäuschen“. Nun war Entspannung angesagt: begeistert zeigten wir unseren Besuchern den Son-



nengruß, den wir bei unserem Yoga-Kurs mit Verena gelernt haben. Mit dem Bewegungslied „Verliebte Zahlen“ kamen wir zum Schluss noch ordentlich in Schwung.

In der Gewissheit einen kurzen Einblick in eine wunderbare Schule bekommen zu haben, verabschiedeten sich die vielen Besucher schließlich glücklich und zufrieden.

Evi, Raphael mit Lehrerin Irene



## Yoga & Pilates

Vorab möchten wir uns bei unseren fleißigen Teilnehmer bedanken.

In den letzten Jahren haben sie uns immer wieder unterstützt und bestärkt Kurse anzubieten. Früher gab es „Gesundheitsturnen“ nun heißen unsre Hits Yoga und Pilates! Ein ganz großes Dankeschön an unsre Referentinnen Verena und Karin, die uns mit ihrem Wissen und ihrer Motivation ganz schön ins Schwitzen bringen! Wir hoffen auf weitere Zusammenarbeit! Danke!



## Weiteres Wattturnier stattgefunden

Sonja Hofer und Martha Frei im Finale des Südtiroler Wattkönigs

Unsere liebe Frau im Walde/St. Felix – In der Sportbar „Kofler Hermann“ in Unsere liebe Frau im Walde fand kürzlich ein Qualifikationsturnier des landesweiten Wattturniers „Südtiroler Wattkönig“ statt. Am Ende eines spannenden Nachmittags setzten sich Sonja Hofer und Martha Frei gegen ihre Mitstreiter durch. Die beiden qualifizierten sich für das große Finale am Samstag, 11. Mai, im Sixtussaal der Spezialbier-Brauerei FORST. Ausgetragen wurde das Turnier von der Ortsgruppe Nonsberg des Hoteliers- und Gastwirteverbandes (HGV).

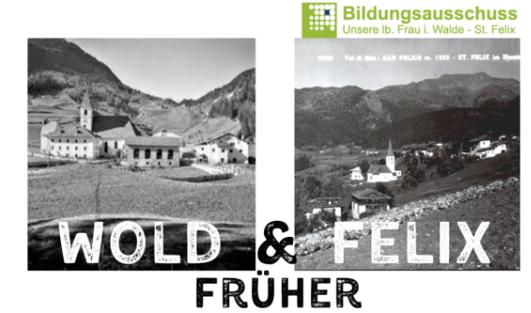
Das landesweite Wattturnier ist eine Initiative der Spezial-Bierbrauerei



Von links: Martha Frei, Gastwirt Hermann Kofler und Sonja Hofer.

FORST und des HGV. Die Tageszeitung „Dolomiten“ und das Onlineportal „watten.org“ sind Medienpartner. An den jeweiligen Qualifikationsturnieren kann jeder Wattbegeisterte teilnehmen. Die Anmeldungen erfolgen in den austragenden Gastbetrieben bzw. unter [www.wattkoenig.it](http://www.wattkoenig.it).

nieren kann jeder Wattbegeisterte teilnehmen. Die Anmeldungen erfolgen in den austragenden Gastbetrieben bzw. unter [www.wattkoenig.it](http://www.wattkoenig.it).



Wie sahen die Dörfer und das Dorfleben im 20. Jahrhundert aus?

Der Bildungsausschuss Unsere liebe Frau im Walde – St. Felix plant eine **Ausstellung** und einen **Bildband** unserer Dörfer herauszugeben, die das Leben von früher dokumentieren.

Dafür bitten wir alle, uns Fotos (Dorfansichten, Lebensweisen...) leihweise zum Digitalisieren zur Verfügung zu stellen. Der Name des Eigentümers wird veröffentlicht.

Als Gegenleistung erhält man eine digitalisierte Version der eigenen Fotos.

Bitte wendet euch an

Maria Luise (Tel. 347 19 81 959), Ingrid (Tel. 347 98 06 101), Stefanie (Tel. 334 94 12 173), Peter (Tel. 349 26 04 636)

## Tag des Buches

Eine Aktion der Grundschule St. Felix in Zusammenarbeit mit der Grundschule Unsere Liebe Frau im Walde und der öffentlichen Bibliothek.

Gespannt, ob uns eine Geschichte oder doch eher eine Naturkundestunde erwarten würde, leisteten wir am 13. Dezember 2023 einer Einladung des Bibliotheksteams St. Felix Folge. Dieses hatte für Schüler\*innen und Lehrpersonen der Grundschulen St. Felix und Unsere liebe Frau im Walde eine Lesung zum Thema „wie der Salamander zu seiner Farbenpracht kam“, organisiert. Die Referentin, Frau Verena Prayer, ließ uns zunächst unsere Erfahrungen mit diesem besonderen Tier schildern. Anschließend erzählte sie uns anhand beleuchteter „Erzählkisten“ eine liebevolle Geschichte über den Salamander und seine Freunde. Dem nicht genug, durften wir im zweiten Teil der Veranstaltung noch unser



Wissen im naturkundlichen Bereich unter Beweis stellen; aber auch Neues kam nicht zu kurz, denn Frau Prayer wusste viel zu berichten. Am Nachmittag kam dann die Oberstufe der GS mit dem Thema „Dinosaurier am Nonsberg“ dran; auch hier bereicherte Frau Prayer die Schüler\*innen mit ihrem umfangreichen



Fachwissen. So kam an diesem Tag nicht nur die Kurzweil, sondern auch das Wissen zum Zug - eine gelungene Kombination. An dieser Stelle sei der öffentlichen Bibliothek St. Felix ein großes Dankeschön für diese Aktion anlässlich der Tage des Buches ausgesprochen: Wir haben sie sehr genossen.



## SOMMERJOB 2024 IN UNSERE LIEBE FRAU IM WALDE - ST FELIX: KINDERBETREUER/INNEN FÜR DIE SOMMERBETREUUNG

„Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“ sucht

für die Sommerbetreuung in Unsere liebe Frau im Walde – St. Felix vom 08.07. bis 14.08.2024 Kinderbetreuer\*innen.

### Voraussetzungen:

- Volljährigkeit
- Erfahrung in der Kinderbetreuung und in der Arbeit mit Kindergruppen
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität und Begeisterung

### Wir bieten:

- Einschulung und Weiterbildung
- fachliche Begleitung
- angemessene Entlohnung
- kostenloses Essen
- angenehmes Arbeitsklima
- freie Wochenenden

Schick uns Deinen Lebenslauf samt Bewerbung an: [info@diekinderwelt.it](mailto:info@diekinderwelt.it) Einblick und weitere Informationen unter: [www.diekinderwelt.it](http://www.diekinderwelt.it)

## KINDERBETREUER:INNEN GESUCHT!

# KOMM IN UNSER SOMMERTEAM ...

.... in U.Ib.F.i.W.-St. Felix

Sende uns deinen Lebenslauf an: [info@diekinderwelt.it](mailto:info@diekinderwelt.it)

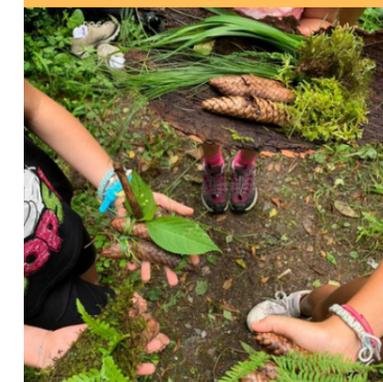
DIE KINDERWELT Sozialgenossenschaft

### WIR BIETEN:

- attraktive Vergütung
- Einschulung und fachliche Begleitung
- freie Wochenenden

### VORAUSSETZUNG:

- Volljährigkeit,
- Erfahrung in der Kinderbetreuung,
- Verantwortungsbe-wusstsein



## Ein Zeichen von Enthusiasmus und Freude

Haben wir im Dezember 2023 in unserer Pfarrgemeinde in St. Felix mit der Neuaufnahme von 3 MinistrantInnen erlebt.

Anna Premer, Sophia Bertagnolli und Tim Kofler haben sich entschieden, ihren Weg als MinistrantInnen mit der bereits bestehenden Gruppe zu beschreiten. Es herrschte eine Atmosphäre der Begeisterung während den Familiengottesdienst, am 10.12.2023 in der Pfarrkirche St. Felix. Die Aufnahme neuer Mitglieder im MinistrantInnen Team bereitet uns große Freude. Es ist ein Zeichen für das Weiterbestehen dieser wichtigen Aufgabe und einer lebendigen Kirchengemeinde.

Der Enthusiasmus, der von den neuen MinistrantInnen ausgeht, ist ansteckend und erfrischend. Ihre Bereitschaft, aktiv einen Beitrag zur Gestaltung unserer Gottesdienste zu leisten, ist ein inspirierendes Beispiel auch für uns Erwachsene.



In verschiedenen Aktionen versuchen wir unsere Gemeinschaft zu pflegen. Im Dezember haben die Minis zu einem gemeinsamen Bastelnachmittag eingeladen. Überrascht und sehr erfreut, waren wir über die Begeisterung der Kinder und der re-



gen Teilnahme. Auch Mütter waren dabei. Die Sterne mit Teelichten, sollten ein Licht gegen die Einsamkeit in der Weihnachtszeit sein. Jeder der wollte durfte am Sonntag danach in der Kirche eine solche Kerze mitnehmen. Diese einfache, aber bedeutungsvolle Aktivität hat nicht nur dazu beigetragen, die kreative Seite der Kinder zu fördern, sondern auch das Bewusstsein für die Bedeutung von Mitgefühl und Solidarität in unserer Gesellschaft zu stärken.

Ende Jänner haben die Minis dann wieder fleißig Krapfen gebacken. Auch an diesem Tag waren wieder sehr viele Begeisterte dabei. Es wurde fleißig gearbeitet, aber wie immer auch sehr viel gelacht.



Das Beisammensein, sei es beim Basteln, beim gemeinsamen Beten oder bei anderen Aktivitäten, spielt eine entscheidende Rolle, das Zugehörigkeitsgefühl innerhalb unserer Gemeinschaft zu stärken. Durch gemeinsame Erlebnisse und Erfahrungen entwickeln die Kinder ein tieferes Verständnis füreinander und erfahren, dass sie Teil einer größeren, unterstützenden Gemeinschaft sind.

Werte wie Mitgefühl, Zusammenhalt, und Hingabe an eine höhere Sache sind heute mehr denn je von entscheidender Bedeutung für die

Jugend. Wir bedanken uns für das Mitmachen bei den Aktionen, für alle die uns tatkräftig unterstützen und vor allem ein Dankeschön unseren Minis, die mit Engagement und Hingabe ihre wichtige Aufgabe ausführen.

### Ein weiteres Highlight unserer größeren Minis war die MiniWallfahrt nach Rom

Am Montag, den 12. Februar 2024, hieß es für einige unserer Ministranten (Martin, Aaron, David, Maria, Isabell, Silvie, Emmi und die Begleiterinnen Gertraud und Anna) früh aufstehen: Sie nahmen mit über 1000 Minis und ca. 300 BegleiterInnen aus Südtirol an der MiniWallfahrt nach Rom teil. Die vier Tage vergingen wie im Flug: Angekommen nach einer langen Fahrt ging es am ersten Tag gemütlich in das organisierte Abendprogramm. Am Dienstag ging es in das historische Zentrum von Rom. Dort wurde die Stadt erkundet und die schönsten Sehenswürdigkeiten besichtigt. Nach dem Abendlob mit unserem Bischof, Spiel und Spaß, ging auch der zweite Tag zu Ende.



Am nächsten Tag stand der Vatikan auf dem Programm. Dort besuchten die Minis Papst Franziskus und durften an der Papstaudienz teilnehmen. Der Papst hautnah – ein wahrlich besinnliches, spannendes Erlebnis! Am Nachmittag wurde in der Basilika Sankt Paul vor den Mauern (San Paolo fuori le Mura) gemeinsam mit Bischof Ivo Muser und weiteren Seelsorgern aus Südtirol der Aschermittwoch zelebriert. Die Worte des Bischofs, die wunderschöne Kirche, das Auflegen der Asche und die besondere Stimmung werden den Jugendlichen noch lange in Erinnerung bleiben. Zum Abschluss der Reise wurde am Abend eine Party gefeiert und gemeinsam getanzt. Mit einem Gepäck voller schöner Erinnerungen, einzigartigen Momenten ging es am Donnerstagmorgen wieder zurück nach Hause.

Die Gruppenleiterinnen der Minigruppe St. Felix



## Auf ins Schwimmvergnügen!

Schüler\*innen der GS Unsere liebe Frau im Walde besuchen im Schwimmbad „Aqualido“ von Ronzone einen Schwimmkurs.

Zu Schulbeginn die überraschende Mitteilung: Alle Schüler und Schülerinnen der GS u.Ib. Frau i. Walde dürfen im Schwimmbad „Aqualido“ von Ronzone an einem Schwimmkurs teilnehmen! Die Freude ist groß! Am Freitagvormittag, den 24. November kann der Badespaß beginnen. Alle sind wir sehr aufgeregt. Pünktlich um 9:00 Uhr holt uns ein Reisebus vor der Schule ab und bringt uns di-

rekt zum Schwimmbad „Aqualido“. Was für ein Luxus! Dort erwarten uns schon die Schwimmlehrer und teilen uns in zwei Gruppen ein: Anfänger und Fortgeschrittene. Dann geht es auch schon los! Ab ins Wasser! Eifrig führen wir die verschiedenen Schwimmübungen im lauwarmen Wasser aus. Dabei schluckt der eine oder andere auch ein bisschen Wasser aus Versehen: Das Springen vom Sprungbrett ins Wasser macht am meisten Spaß! Die Schwimmstunde vergeht wie im Fluge. Und nun schnell ab in die Dusche...und müde aber glücklich wieder zurück in die Schule!

Lisa Piazzini und Sofia Peck



## Erfolgreiches Jahr der Freiwilligen Feuerwehr Laurein

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Laurein, am 10. Februar, war nicht nur Anlass zum Rückblick auf das vergangene Jahr, sondern bot auch den Rahmen für zahlreiche Ehrungen.

Unter den geladenen Gästen waren der Bürgermeister von Laurein Hartmann Thaler sowie der Bezirksfeuerwehrpräsident Erhard Zuech.

Auch Abschnittsinspektor Richard Schwarz, Sektionsleiter des Weissen Kreuzes Ulten Oswald Schwarz sowie Vertreter des Bergrettungsdienstes Ulten Tobias Egger und Harald Pöder nahmen an der Versammlung teil.

Ihre Präsenz unterstreicht die enge Zusammenarbeit und das kameradschaftliche Verhältnis zwischen den verschiedenen Blaulichtorganisationen. Zahlreich vertreten waren auch die First Responder, welche mit der Feuerwehr eine enge Zusammenarbeit das ganze Jahr hindurch verbindet.

Bei der Vollversammlung waren 30 aktive Wehrleute der Freiwilligen

Feuerwehr von Laurein anwesend, die durch ihre Teilnahme an der Versammlung ihre Verbundenheit und ihren Einsatz für die Sicherheit der Gemeinde zeigten.

Die Jahreshauptversammlung bot außerdem Gelegenheit für die Ehrung verdienter Mitglieder. Jakob Egger, Thomas Weger und Brigitte Ungerer wurden mit dem Verdienstkreuz in Bronze für 15 Jahre Dienst in der Wehr ausgezeichnet, während Ivan Ungerer für seine 25-jährige Dienstzeit das Verdienstkreuz in Silber und Valentin Ungerer für seine 40-jährige Tätigkeit das Verdienstkreuz in Gold verliehen bekam.

Die Versammlung war nicht nur ein Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr mit insgesamt 1113 geleisteten

Stunden bei den verschiedenen Einsätzen, Übungen und Brand/Ordnungsdiensten. Sie zeigen auch das Engagements aller Beteiligten für das Gemeinwohl und die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger auf. Die Feuerwehr kann auch auf ein gelungenes Sommerfest Anfang Juli und die traditionelle Kalenderaktion am 26. Dezember zurückblicken.

Kommandant Andreas Ungerer beendete die Jahreshauptversammlung mit einem Dank an den Ausschuss für die gute Zusammenarbeit und bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.

Ungerer Brigitte  
Freiwillige Feuerwehr Laurein



## Kalenderaktion

In Laurein ist es seit langer Zeit Tradition, dass die Feuerwehr am Stephanstag von Haus zu Haus geht, um der Bevölkerung Frohe Weihnachten zu wünschen und dabei den Kalender für das neue Jahr überreicht.

Die Freiwillige Feuerwehr möchte sich bei der Dorfbewohner für die Wertschätzung und die Spenden bei der Kalenderaktion herzlich bedanken.

Ein großer Dank geht auch an die Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein, für eine Spende von 500€.

Durch die Spenden der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein der Dorfbewohner, den Beiträgen der Gemeindeverwaltung, sowie durch die Einnahmen bei verschiedenen Veran-

staltungen können die laufenden Ausgaben gedeckt und kleinere Investitionen getätigt werden. An dieser Stelle möchte sich die Freiwillige Feuerwehr bei allen Helfern bedanken, die im

Laufe des Jahres immer wieder bereit sind, den Verein in irgendeiner Form zu unterstützen. Danke!

Freiwillige Feuerwehr Laurein



## Kinderfasching in Laurein

Auch am heurigen Rosenmontag waren in Laurein die Narren los, denn der Bildungsausschuss lud gemeinsam mit den Minis von Laurein zur alljährlichen Faschingsfeier ein.

Am frühen Nachmittag trafen sich die bunt verkleideten und maskierten Kinder und Eltern auf dem Dorfplatz. Von dort aus ging es mit Musik, Girlanden und Konfetti zu einem kleinen Umzug durchs Dorf. Der Umzug führte uns in den Vereinsaal, wo verschiedenen Spiel- und Spaßstationen zum Ausprobieren warteten. Besonders beliebt war der Zuckerwattestand, an dem es frische Zuckerwatte zum Naschen gab. Die Besucher probierten sich im Wettmelken, gestalteten Luftballontiere, tobten sich bei Laufspielen aus und stärkten sich mit leckeren Faschingskräpfen.

Ungerer Michaela



## Jugendgewinnspiel „Raiffeisen Finanzchallenge“

Zahlreiche Sieger in der Raiffeisenkasse Ulten-St. Pankraz-Laurein

Über 10.770 Jugendliche haben dieses Jahr beim Online-Quiz der Raiffeisen-Finanzchallenge teilgenommen. Am 21. November fand unter der Aufsicht der Handelskammer Bozen die Verlosung der Gewinner\*innen statt. Dabei dürfen sich auch zahlreiche Jugendliche der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein über einen Gewinn freuen. Unter den 8 glücklichen Teilnehmer\*innen unserer Raiffeisenkasse wurde sogar eine Hauptgewinnerin gezogen: Elisa Mair aus St. Walburg darf sich über den Gewinn eines Samsung Tablets freuen. Die restlichen Gewinner\*in-



nen erhielten von der Raiffeisenkasse einen tollen Schlafsack überreicht! Wir gratulieren Euch allen recht herzlich!

 **Raiffeisen**  
Raiffeisenkasse  
Ulten-St. Pankraz-Laurein

## SKJ Laurein

### Unser Jugendchor

Mittlerweile hat es sich zur Tradition entwickelt, dass wir, von der SKJ Laurein, am Stephanstag die hl. Messe mitgestalten.

So wie jedes Jahr haben wir auch heuer schon Anfang November mit den Singproben begonnen und möchten uns herzlich bei unserer Chorleiterin Deborah Kessler und Pianistin Stefanie Egger bedanken, denn ohne sie hätten wir die Messen nicht so schön gestalten können. Sehr groß war unsere Freude dann, als wir auch den letzten unserer Auftritte erfolgreich hinter uns gebracht hatten, denn wir haben nicht nur am 26. Dezember in Laurein gesungen, sondern auch am 31. Dezember in der Pfarrkirche in Proveis und am 07. Jänner in Unsere liebe Frau im Walde. Als Dankeschön für den Einsatz unserer fleißigen SängerInnen sind wir am 16. Februar in einer gemütlichen Runde Pizza essen gegangen.



### Jahreshauptversammlung

Am 03. Jänner haben wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung abgehalten, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen waren.

Los ging es um 20.00 Uhr im Jugendraum. Auf der Tagesordnung waren die üblichen Punkte wie die Begrüßung der Ortsleiterin, die Verlesung des Protokolls der Versammlung des letzten Jahres, der Kassabericht, ein Kurzfilm zum Jahresrückblick, die Grußworte der Ehrengäste, die Jahresvorschau und Allfälliges. Ein besonderer Punkt war heuer aber die Ehrung unserer ehemaligen Ausschussmitglieder. Wir dankten Samuel Kerschbamer und Jakob Gamper für ihren fleißigen Einsatz in den letzten Jahren und überreichten ihnen ein kleines Dankeschön. Anschließend ließen wir den Abend noch gemütlich mit Pizza und Snacks ausklingen.

Gabi Kessler



## Heute leuchten alle Sterne

Gemeinsam mit dem Kindergarten veranstalteten wir heuer eine Weihnachtsfeier im großen Vereinsaal. Die letzte Aufführung liegt Jahre zurück. So haben wir beschlossen, heuer wieder ein Krippenspiel einzulernen. Jedes Schulkind sollte einmal in der Grundschullaufbahn die Möglichkeit haben, auf der Bühne zu stehen.

Vorwiegend an den Nachmittagen in der Pflichtquote, aber auch in den

Unterrichtsstunden am Vormittag und zu Hause übten die Kinder Texte und Lieder, die dann in den letzten Tagen vor der Weihnachtsfeier täglich auf der Bühne geprobt wurden. Dabei gab es auch unterhaltsame, lustige Momente, wie auf dem folgenden Bild ersichtlich ist:



Am Tag der Aufführung folgten viele Besucher\*innen der Einladung und belohnten die Kinder mit einem langen Applaus. Nach der Vorführung feierten die Schulkinder mit ihren Eltern und Lehrerinnen in der Schule noch am Kekse-Buffer und stimmten sich dabei auf die langen Weihnachtsferien ein. Ein großer Dank geht dafür an die Eltern.

Margarete Ungerer



### Martha Perger, Leiterin des Kindergartens Laurein, berichtet:

Die Kindergartenkinder freuten sich, dass auch sie auf der großen Bühne zusammen mit den Grundschulkindern auftreten durften. Gemeinsam besprachen wir, was wir zur Weihnachtsfeier beitragen könnten. Schnell wurde klar, das Stück „Der kleine Stern“, nach dem gleichnamigen Bilderbuch eignet sich für uns, da jedes Kind die Rolle übernehmen konnte, welche ihm gefiel: so gab



es kleine und große Sterne, Hirten, Schafe,.....

Einige Kinder erinnerten sich an das Bilderbuch „Es klopft bei Wanja in der Nacht“ und wollten unbedingt dieses Stück spielen. Sie suchten sich noch weitere Mitspieler\*innen und bald waren sie eifrig beim Lernen und Aufnehmen des Textes dabei.

Die Kinder bastelten sich auch Masken oder Accessoires zu ihrer Rolle. Für den Text nahmen wir das Aufnahmegerät zur Hand und die Kinder hatten großen Spaß daran, sich anschließend selber zu hören und dazu zu spielen. Immer wieder wollten sie in den großen Saal um zu proben.

Die Aufregung am Tag der Aufführung war natürlich groß, aber die Kinder meisterten diese Herausforderung sehr gut und wir alle freuten uns über die vielen Besucher und die gelungene Aufführung.



Elias, Jonas, Christoph und Ester spielten das Stück „Es klopft bei Wanja in der Nacht.“



„Der kleine Stern“ gespielt von Leonie, Natalie, Adrian, Maya, Lukas, Finn, Mark, Alan, Kai, Manuel und Noah.

## Unsere neuen Mitarbeiterinnen stellen sich vor

Mein Name ist **Martina Breitenberger**, ich bin 23 Jahre alt und habe vor Kurzem bei der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein, im Hauptsitz St. Walburg, meine Banklehre begonnen. Aufgewachsen bin ich in St. Nikolaus. Meinen Oberschulabschluss habe ich an der Hotelfachschule Kaiserhof in Meran abgelegt. Während meiner Schulzeit durfte ich Einblicke in verschiedenen gastgewerblichen Bereichen nehmen. Nach meinem Abschluss habe ich als Servicefachkraft gearbeitet, wobei ich gemerkt habe, wie gut mir die Zusammenarbeit mit Menschen gefällt. Dabei konnte ich viele Erfahrungen sammeln und viele verschiedene Dinge erlernen. Zuversichtlich trete ich nun meiner neuen Tätigkeit als Mitarbeiterin der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein gegenüber.



Martina Breitenberger



## Unsere neuen Mitarbeiterinnen stellen sich vor

Mein Name ist **Laura Zöschg**, ich bin 22 Jahre alt und komme aus St. Pankraz. Im Jahr 2020 habe ich meinen Abschluss an der FOS, mit Schwerpunkt Tourismus, in Meran gemacht. Zwischenzeitlich konnte ich in verschiedenen Berufszweigen Erfahrungen sammeln. Bereits während der Schulzeit konnte ich einen Einblick in die Arbeitswelt durch mehrere Praktika im Bereich Tourismus erhaschen. Nach meinem Abschluss war ich in der Gastronomie und im Einzelhandel tätig. Diese Zeit konnte ich erfolgreich nutzen, um mir meiner Stärken und Interessen bewusster zu werden. Mit großer Freude trete ich jetzt den neuen Herausforderungen als Mitarbeiterin im Hauptsitz von St. Walburg in der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein gegenüber. Nun bin ich gespannt und aufgeschlossen mich auch in diese Richtung weiterentwickeln zu können.

## Neues aus der Mittelschule Laurein

### Advent- und Weihnachtszeit

*In der Vorweihnachtszeit haben wir uns heuer ganz besonders auf dieses Fest vorbereitet.*

Wir haben eine Adventandacht mitgestaltet in der Kirche, um in dieser hektischen Zeit ein wenig zur Ruhe zu kommen. Dabei haben die Schüler\*innen aus der 1. und 2. Klasse ein Rollenspiel vorbereitet zu einem Hirten, der sein Licht Menschen weiterschenkt, die es dringender brauchen als er, bis er zum Schluss das „Licht der Welt“ in der Krippe gefunden hat. Alle die dabei waren wissen, dass es nicht nur besinnlich, sondern auch lustig gewesen ist. Im Anschluss haben wir den Abend vor der Kirche noch gemütlich ausklingen lassen, es hat uns gefreut, dass viele unserer Einladung gefolgt sind. Ebenfalls in der Vorweihnachtszeit haben wir uns mit Weihnachtsbräuchen auf der ganzen Welt beschäftigt. Am letzten Unterrichtstag vor Weihnachten haben wir dann gemeinsam Weihnachten gefeiert, in dem wir bei den vorbereiteten Stationen Genießerraum, Leserraum und Raum der Vielfalt verschiedenes zu Weihnachten gehört und kennengelernt haben. Der Höhepunkt kam zum Schluss, als wir die Engele-Bengel-Geschenke verteilt und bekommen haben und uns mit Liedern endgültig auf Weihnachten eingestimmt haben.



### Wahlfach „Bewegung und Sport im Freien“

Die Mittelschüler\*innen und auch Schüler\*innen aus der Grundschule Laurein konnten sich im Herbst für das Wahlfach „Bewegung und Sport im Freien“ anmelden. Wie der Name des Wahlfaches schon verrät, geht es primär darum, sich im Freien zu bewegen. Die ersten zwei Termine fanden am 18. und 25. Januar 2024 statt, wo wir von der Mittelschule aus zusammen zum Eislaufplatz/Sportplatz Laurein gingen. Dort angekommen, konnten die Schüler\*innen es kaum erwarten in die Eislaufschuhe zu schlüpfen und auf das Eis zu gehen. Egal ob Slalomfahren, Wettlauf oder Trainings von unseren Eishockeyspielern, die zwei Stunden vergingen viel zu schnell und dann mussten wir auch schon wieder nach Hause. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Bauernjugend Laurein, welche dafür sorgte, dass wir den Eislaufplatz nutzen konnten.



### Rangeln mit Benjamin Pichler

Im Rahmen eines ESF-Projektes kam unser ehemaliger Sportlehrer Benjamin Pichler an drei Terminen im Januar zu uns in die Mittelschule und brachte uns das Rangeln näher. Rangeln ist eine Kampfsportart, die vor allem in Salzburg, Tirol, Bayern und Südtirol (Ahrntal, Passeier und Pustertal) ausgeübt wird. Nach einer kurzen Aufwärmphase mussten wir alle die „Pfoate“, ein aus Leinenstoff bestehendes Hemd, anziehen. Ziel des Rangels ist es, den Gegner auf den Boden zu bringen. Verloren hat jener, der als erstes mit beiden Schultern den Boden berührt. Beim letzten Termin wurde ein kleines Turnier organisiert, wo die Gewinner der jeweiligen Klassen sogar einen Pokal erhalten haben. Wir bedanken uns bei Benjamin Pichler für die interessanten und lehrreichen Sportstunden.

Was uns sonst noch beschäftigt, ist auf der Homepage der Schule zu finden. Link: <https://www.sspnonsberg.it>

■ Katrin Weger & Veronika Ungerer





**Südtiroler Bauernjugend**

## Tanzkurs

Die Bauernjugend Laurein organisierte heuer für interessierte Mitglieder einen Tanzkurs für Anfänger mit Tanzlehrer Josef.

Insgesamt 30 motivierte Jugendliche nahmen am Kurs teil. An fünf aufeinanderfolgenden Freitagen erlern-



ten die Teilnehmer mit viel Geduld und Ausdauer die Grundschritte vom Fox, Bayrischen, Walzer, Polka und der Bachata.

Die Bauernjugend bedankt sich für

die rege Teilnahme und wünscht allen weiterhin viel Freude und Begeisterung für das Tanzen.

■ Weger Lisa

## Kasunntafuier und Kournauweckn

Auch heuer wieder organisierte die Bauernjugend Laurein das traditionelle „Kourn auweckn“ mit anschließendem Kasunntafuier.

Am Sonntag, 18. Februar trafen sich die Mitglieder gegen 16.00 Uhr auf dem Dorfplatz und gemeinsam wurde mit dem Umzug gestartet. Um den Winter ordentlich vertrei-

ben zu können, brachten alle fleißig Schellen und Bockhörner mit. Der diesjährige Umzug führte die Gruppe vom Dorf aus bis nach Kerschmarn, weiter nach Eggern zum Manikreuz bis auf den Sportplatz. Dort angekommen stand schon eine kleine Stärkung für alle bereit. Als es langsam dunkel wurde, wurde dann das Kasunntafuier entzündet. Bei gemütlichem Beisammensein ließen wir den Abend am Feuer ausklingen.



## Erlas der Jahresgebühren für das Kontokorrent und dem Raiffeisen Onlinebanking

Als Ausdruck unserer Verbundenheit mit unseren geschätzten Kunden hat die Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein beschlossen, die Jahresgebühren für Ihr Kontokorrent und das Raiffeisen Onlinebanking für das Jahr 2024 zu erlassen.

Wir sind uns bewusst, dass sich die finanzielle Lage vieler unserer Kunden in letzter Zeit verschärft hat, und wir



möchten Ihnen auf diesem Weg ein Stück weit entgegenkommen. Die Befreiung von der Jahresgebühr ist eine unserer Möglichkeiten, Ihnen finanzielle Erleichterung zu verschaffen und Sie ein wenig zu unterstützen. Diese Maßnahme ist als vorübergehende Unterstützung gedacht und

gilt für das gesamte laufende Jahr 2024.



## Workshop „Gesundes Frühstück“

Die Fachoberschule Marie Curie in Meran bietet in den Aufholwochen Workshops für Grund- und Mittelschulen zu verschiedenen Themen an.

Unsere Schule widmete sich heuer vermehrt dem Thema „Gesunde Ernährung“. So freuten wir uns, als wir die Zusage für den Workshop „Gesundes Frühstück“ an der FOS Meran erhielten. Im Sinne der Nachhaltigkeit benutzten wir die öffentlichen Busse, um nach Meran zu kommen. Was wir da alles erlebten, beschreibt Isabel aus der 2. Klasse:

Wir sind mit dem Linienbus nach Meran zur Oberschule FOS gefahren. Es waren so viele Leute im Bus. Wir waren im Bus eingequetscht. In Meran haben wir unsere Jause gegessen und dann sind wir zur FOS



gegangen. Die Lehrerinnen haben uns begrüßt und die Schüler\*innen haben uns geholfen beim Kochen. Emilie und ich haben Kräuterquark gemacht, die anderen haben verschiedene Brote gebacken, Streichschokolade, Obstsalat und Müsliriegel gemacht.

Wir sind auch eine Runde durch die Schule gegangen. Die Schule war so groß. Es waren so viele Leute in der Schule, ungefähr 700 Schüler\*innen besuchen diese Oberschule. In einer Klasse haben sie ein Herz von einem Schwein untersucht. Da haben alle Englisch geredet. Andere haben Gummibärchen gemacht oder eine Bank rot angemalt. [Diese wird dann in Meran als Zeichen gegen Gewalt an Frauen aufgestellt.] Da waren auch zwei große Turnhallen. Es hat uns viel Spaß gemacht, alles zu sehen!

Dann sind wir in die Küche zurückgekommen und haben gefrühstückt, was wir vorher vorbereitet haben. Das Brot war so gut mit der Schokolade und dem Kräuterquark. Auch der Obstsalat und die Müsliriegel haben prima geschmeckt. Wir haben alles ohne Zucker gekocht.

Danach mussten wir gehen. Wir sind nach Laurein zurückgefahren. Jetzt waren wir die ersten im Bus und hatten genug Platz. Das war ein sehr schöner Ausflug und wir haben viel gelernt: dass man so leckere Sachen selbst machen kann und wie viele schöne Sachen man in der Oberschule tun kann. Es war ein großer Spaß!

■ Für die GS Laurein Ungerer Margarete





## Platz für deine Meinung.

**Zum Beispiel bei der Vollversammlung.**  
Mitglieder reden mit.

Eine gute Bank stellt keine Zahlen, sondern den Mensch in den Mittelpunkt. Bei Raiffeisen sind es die Mitglieder, die mitreden, mitbestimmen und mitgestalten. Und neben exklusiven Vorteilen ist es vor allem die starke Gemeinschaft, die die Raiffeisen-Mitgliedschaft ausmacht.

Reden wir übers Mitreden. [www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Tisens

Raiffeisenkasse

Ulten-St. Pankraz-Laurein